



Cluster 
Neue Werkstoffe

Gemeinschaftsstand



Düsseldorf

Halle 12

Stand B49

K Internationale Messe für Kunststoff und Kautschuk
27. Oktober – 3. November 2010



Gemeinsam auftreten

Der Bayerische Gemeinschaftsstand präsentiert die Aktivitäten der Bayern Innovativ GmbH und des Clusters Energietechnik auf den Gebieten:

Forschung – Technologie – Innovation

Ein wesentliches Instrument für den praxisnahen Informations- und Wissenstransfer sowie für die Gewinnung von Kunden sind Begegnungen auf internationalen Fachmessen. Die seit 1998 von der Bayern Innovativ GmbH konzipierten, überaus erfolgreichen **Gemeinschaftsstände** bieten hierbei eine hervorragende Plattform, um den Technologietransfer zwischen Wirtschaft und Wissenschaft zu intensivieren, Marktpräsenz zu zeigen sowie Kooperationspartner und Kunden zu finden.

Die Förderung und vielfache Unterstützung der Gemeinschaftsstände durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie gewährleistet den Ausstellern einen attraktiven und kostengünstigen Messeauftritt.

Gemeinsam auftreten

Unter diesem Motto begleiten die Bayern Innovativ GmbH und der Cluster Neue Werkstoffe 16 bayerische Aussteller aus Wirtschaft und Wissenschaft auf der **K – Internationale Messe für Kunststoff und Kautschuk**.

Der Gemeinschaftsstand gibt jedem Aussteller die Möglichkeit, seine Kompetenz individuell unter der bekannten Dachmarke Bayern Innovativ darzustellen. Die Aussteller repräsentieren dabei einen innovativen Querschnitt durch die bayerische Unternehmens- und Forschungslandschaft.

Besuchen Sie uns in Halle 12 Stand B49

Weitere Informationen:
www.bayern-innovativ.de/messen



Halle 12 Stand B49

Bayern Innovativ GmbH	04
Cluster Neue Werkstoffe	05
DETE Dr. Tettenborn GmbH	06
Deutsche Technoplast GmbH	07
EU-Kooperationsbüro der Bayern Innovativ GmbH Partner im Enterprise Europe Network	08
HB Feinmechanik GmbH & Co. KG	09
Hochschule Rosenheim	10
IPM AG	11
Lehrinstitut der Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim e. V.	12
MTC GmbH	13
Neue Materialien Bayreuth GmbH	14
Neue Materialien Fürth GmbH	15
Plasma Parylene Systems GmbH	16
Precon Robotics GmbH	17
United Initiators GmbH & Co. KG	18
Universität Bayreuth Lehrstuhl für Polymere Werkstoffe	19
Universität Erlangen-Nürnberg Lehrstuhl für Kunststofftechnik	20
Wiesaplast Kunststoff und Formenbau GmbH & Co. KG	21
WIPAG Süd GmbH & Co. KG	22



Bayern Innovativ GmbH

Gewerbemuseumsplatz 2 | 90403 Nürnberg

Tel.: +49 911-20671-0

Fax: +49 911-20671-792

E-Mail: info@bayern-innovativ.de

Internet: www.bayern-innovativ.de

Die Bayern Innovativ GmbH ist einer der größten Knotenpunkte für Innovation und Kooperation in Europa. Sie wurde 1995 vom Freistaat Bayern gemeinsam mit Wirtschaft und Wissenschaft als Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer in Nürnberg gegründet.

Durch den Ausbau interdisziplinärer Zusammenarbeit zwischen Unternehmen sowie dem Transfer von Ergebnissen aus wissenschaftlichen Instituten werden neue Entwicklungen angestoßen.

Über zahlreiche themenspezifische Kongresse, Kooperationsforen und Gemeinschaftsstände auf Hightech-Messen baute Bayern Innovativ in zehn Technologien und Branchen international ausgerichtete Netzwerke auf, unterstützt durch einen professionellen, multimedialen Informations- und Wissenstransfer.

In fünf dieser Branchen managt die Bayern Innovativ GmbH auch die betreffenden Cluster der 2006 gestarteten Cluster-Offensive: Automotive, Energietechnik, Logistik, Medizintechnik und Neue Werkstoffe. Ziel der Cluster ist der weitere Ausbau landesweiter Netzwerke zur Generierung zusätzlicher Wertschöpfung in Bayern.

Die Netzwerke der Bayern Innovativ GmbH umfassen aktuell 55.000 Firmen und 500 Institute in 50 Ländern.



Cluster
Neue Werkstoffe

Cluster Neue Werkstoffe

Gewerbemuseumsplatz 2 | 90403 Nürnberg

Ansprechpartner:

Dr. Kord Pannkoke, Marcus Rauch, Dr. Marcus Seitz

Tel.: +49 911-20671-159

Fax: +49 911-20671-766

E-Mail: cluster-neuewerkstoffe@bayern-innovativ.de

Internet: www.cluster-neuewerkstoffe.de

Der Cluster Neue Werkstoffe, dessen Management der Bayern Innovativ GmbH obliegt, ist die bayernweite Informations- und Kommunikationsdrehscheibe auf dem Gebiet Neue Materialien. Ziel ist es, den werkstoff- und branchenübergreifenden Technologietransfer voranzutreiben sowie bedarfsorientiert technologische Fragestellungen zu identifizieren, die durch proaktive Netzwerktätigkeiten bearbeitet werden. Des Weiteren leistet der Cluster einen aktiven Beitrag zur Initiierung von technologieorientierten Verbundprojekten mit regionaler Wertschöpfung.

Der Cluster fokussiert seine Tätigkeit auf sieben Themenfelder von metallischen Leichtbauwerkstoffen über Faserverbundwerkstoffe bis hin zu Kunststoffen und Glas. Hier haben sich bereits bayernweite Cluster-Kreise etabliert. Themenorientierte Cluster-Treffs bei Firmen und Instituten führen gezielt Experten und potenzielle Kunden zusammen. In Cluster-Kreisen sowie regelmäßigen Expertenrunden zu speziellen Fragestellungen verdichtet der Cluster Themen bis auf Projektebene und unterstützt Partner in der marktorientierten Projektarbeit.

„Hierzu zählt die Darstellung der Cluster-Partner und ihrer Kompetenzen auf Messen im Rahmen des Messeservices des Clusters Neue Werkstoffe.“



DETE Dr. Tettenborn GmbH

Steinfeldstr. 15 | 90425 Nürnberg

Tel: +49 911-3477-0

Fax: +49 911-3477-40

E-Mail: dete@dete.de

Internet: www.dete.de

Die DETE Dr. Tettenborn GmbH ist ein traditionsreicher, zuverlässiger Partner für effiziente Beschichtungslösungen und liefert 2K/3K-Anlagen, Hand- und Automatikspritzgeräte, komplette Lackieranlagen und Trockner.

Als bislang einziges Unternehmen in der Lackierbranche beschäftigt sich DETE mit der CO₂-Bilanzierung von Lackierprozessen und bietet die innovative Dienstleistung klimaneutral lackieren an. Hierbei werden beim Lackierprozess entstehende CO₂-Emissionen bilanziert und über Klimaschutzprojekte neutralisiert. Ein einzigartiges Logo wird anschließend zur PR-wirksamen Kennzeichnung dieser Klimaschutzaktivität bereitgestellt.

DETE Dr. Tettenborn GmbH is an old established, reliable partner for efficient coating solutions and provides 2C/3C-mixing-dosing units, manual and automatic painting equipment, complete painting plants and dryer.

As the only surface technology company so far DETE deals with balancing carbon emissions of painting processes and provides their innovative service carbon neutral coated: Here carbon emissions of painting processes are balanced and neutralized by climate protection projects. A unique logo helps labeling this climate protection activity effectively.

Deutsche Technoplast GmbH

Reitfeld 2 | 93086 Wörth a. d. Donau

Ansprechpartner: Martin Sammer

Tel.: +49 9482-9081-0

Fax: +49 9482-9081-22

E-Mail: info@deutsche-technoplast.com

Internet: www.deutsche-technoplast.com



Als weltweit tätige Unternehmensfamilie in der Spritzgussbranche mit Standorten in Wörth a. d. Donau, Schwabach bei Nürnberg und Malacca/Malaysia sind wir Spezialist für die Herstellung von Präzisions-Formteilen sowie Reel-to-Reel-Trägerbandkomponenten in allen Losgrößen bis zu Milliarden-Stückzahlen.

Unsere Kompetenzen: Präzisions-Formen- und Werkzeugbau, Verarbeitung von thermoplastischen Kunststoffen (high precision polymer processing and tool making), Mehrkomponenten-Spritzguss (multi-component injection moulding), Entwicklung und Fertigung individueller Bestückungs-, Montage- und Kontrollsysteme (customized automation- and testing-technology).

Unsere Technologien: CNC-gestützte Verfahren der Präzisions-Metallbearbeitung, Herstellung von Metall-Kunststoff-Hybriden für SMT-Gehäuse im Trägerband-Umspritzverfahren (reel-to-reel conversion of lead-frames into metal-plastic hybrid SMT packages), modernste Produktionsanlagen und Prüfeinrichtungen.



EU-Kooperationsbüro

der Bayern Innovativ GmbH

Partner im Enterprise Europe Network

Gewerbemuseumsplatz 2 | 90403 Nürnberg

Ansprechpartnerin: Susanne Zehnter

Tel.: +49 911-20671-317

Fax: +49 911-20671-722

E-Mail: zehnter@bayern-innovativ.de

Internet: www.een-bayern-innovativ.de

Mit mehr als 600 Organisationen in allen 27 EU-Mitgliedsstaaten und weiteren 17 Partnerländern ist das **Enterprise Europe Network** der Europäischen Kommission das größte Netzwerk in Europa. Ziel des Netzwerkes ist es, Firmen in der Entwicklung ihres Innovationspotenzials zu unterstützen.

Das EU-Kooperationsbüro der Bayern Innovativ GmbH ist Partner im Enterprise Europe Network. Es unterstützt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Forschungseinrichtungen, ihre Technologien europaweit zu vermarkten und Partner für ihre technologischen Problemstellungen zu finden.

Das Angebotsspektrum zur Kooperationsanbahnung umfasst u. a.:

- Technologiesuche über die europäische Technologie-datenbank
- Projektpartnersuche für EU-Forschungsprogramme
- Konzeption und Organisation von Technologie-kooperationsbörsen
- Company Missions
- Messgemeinschaftsstände
- Workshops oder Infotagen
- Information und Beratung zum 7. EU Forschungsrahmenprogramm (FP7), speziell im EU-Förderprogramm „Forschung für KMU“ in Bayern



- Maschinenbau
- Automatisierung
- Medizintechnik
- Feinmechanische Baugruppen
- Extrusion

HB Feinmechanik GmbH & Co. KG

Finsinger Str. 1 | 94526 Metten

Ansprechpartner: Bonifaz Endraß

Tel.: +49 991-9107-117

Fax: +49 991-9107-40117

E-Mail: endrass@hb-fein.de

Internet: www.hb-fein.de

Werkzeug-Schnellwechselsysteme

Der Wechsel eines Profilwerkzeuges, eines Rohrkopfes oder einer Granuliereinheit erfolgt bei laufender Produktion in wenigen Sekunden, ohne dass der Extrusionsvorgang unterbrochen wird. Dies ist insbesondere bei der Schaumextrusion ein Vorteil, bei der ein Mindestextrusionsdruck beim Wechselvorgang aufrecht erhalten bleiben muss.

In Sonderanwendungen wird das Schnellwechselsystem auch als Siebwechsler mit Anfahrventil eingesetzt.

Quick tool change systems

The change of a profile die, a pipe die or a granulating system is done without stopping the production within a few seconds. This is especially for foam extrusion processes necessary in which you must keep up a minimum extrusion pressure.

In special applications the quick tool change system is used as a strainer changer with integrated start-up device.



Hochschule Rosenheim

Hochschulstr. 1 | 83024 Rosenheim

Ansprechpartner: Johannes Eben

Tel.: +49 8031-805-0

Fax: +49 8031-805-105

E-Mail: johannes.eben@email.fh-rosenheim.de

Internet: www.fh-rosenheim.de

Profis aus Rosenheim – Wir bilden Sie aus

Unser Motto verstehen wir als Herausforderung, der wir uns täglich gerne stellen. Wir orientieren uns an den Anforderungen des Marktes von heute und morgen ebenso wie an den individuellen Zielsetzungen jedes einzelnen Studenten.

Wir haben viel zu bieten. Eine modern ausgestattete Hochschule, erfahrene und motivierte Dozenten und Fachkräfte, eine gut funktionierende Infrastruktur, bestes Know-how und vor allem Engagement. Das zeigt sich nicht zuletzt in der Vielzahl und Intensität unserer Kooperationen mit Hochschulen, Instituten und Unternehmen rund um den Globus. Mit unserem praxisorientierten Studiengang Kunststofftechnik bilden wir seit Jahren Experten nicht nur für den heimischen, sondern auch für den internationalen Arbeitsmarkt aus.

Die FH Rosenheim ist zugleich das Hochschulzentrum in Süddeutschland für die Entwicklung und Anwendung neuer Technologien mit derzeit rund 270 Studenten in der Fachrichtung Kunststofftechnik.

IPM AG

Mühlstr. 3 | 92318 Neumarkt i. d. OPf.

Ansprechpartnerin: Barbara Wasmuht

Tel.: +49 9181-297206-0

Fax: +49 9181-297206-16

E-Mail: info@ipm.ag

Internet: www.ipm.ag

IPM ist Anbieter von Spezialdienstleistungen rund um den Werkstoff Kunststoff und bietet Beratung für Forschungs- und Entwicklungsprojekte sowie individualisierte Kunststoffcompounds an.

Die Besonderheit von IPM Polymeren liegt darin, dass ihre Eigenschaften auf das Endprodukt individuell abgestimmt werden, sie strahlenvernetzt sind und dabei 100 Prozent recyclebar bleiben.

Mit dem Wissen und unserer Erfahrung aus drei Jahrzehnten intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit am Werkstoff Kunststoff, unterstützen wir Sie gerne als Querdenker bei der Realisierung Ihrer Visionen.

IPM offers an unique portfolio of services in the field of plastic materials, ranging from consulting in research and development to customized plastic compounds.

IPM polymers make the difference, because their properties are tailored to the endproduct and they are crosslinked while remaining 100 % recyclable.

With our knowledge and experience of over three decades of intensive work in research and development of plastic materials, we would be happy to open-mindedly support you realizing your visions.



Lehrinstitut der Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim e. V.

Küpferlingstr. 66 | 83024 Rosenheim

Ansprechpartner: Axel Jentsch

Tel.: +49 8031-2185-0

Fax: +49 8031-16344

E-Mail: info@lhk.de

Internet: www.lhk.de

Solide Grundlagen und beste Perspektiven für Rosenheimer Industriemeister Kunststoff & Kautschuktechnik

Wir als Lehrinstitut der Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim e. V. (LHK) bilden seit 20 Jahren Industriemeister der Fachrichtung Kunststoff und Kautschuk aus und unser Anspruch ist hoch: Wir wollen den Absolventen die beste Ausbildung bieten, die sie für Ihre Karriere brauchen.

Rosenheimer Industriemeister werden in einem kompakten und praxisgerechten sechsmonatigen Lehrgang von erfahrenen, hoch spezialisierten Dozenten ausgebildet. Neben der theoretischen erhalten sie eine hochwertige praktische Ausbildung. Wir arbeiten eng mit der Hochschule Rosenheim zusammen, deren Kunststofftechnikum uns für die praktische Ausbildung zur Verfügung steht. Das bedeutet Sicherheit einer fundierten und praxisbezogenen Ausbildung, die sich lohnt.

Denn Rosenheimer Industriemeister haben beste Chancen auf dem Arbeitsmarkt und gehören zu den Fachkräften der Zukunft!

**Aus- und Weiterbildung in LHK Rosenheim –
Die richtige Entscheidung.**



MTC GmbH

Hopfengartenweg 6 | 90451 Nürnberg

Ansprechpartner: Frank Antos

Tel.: +49 911-642597-0

Fax: +49 911-642597-10

E-Mail: frank.antos@mtc-gmbh.com

Internet: www.mtc-gmbh.com

Willkommen bei der MTC GmbH, Ihr Partner für die Autodesk® Moldflow®-Produkte

Die MTC GmbH gehört zur SteinhilberSchwehr/ASCAD Firmengruppe. Mit mehr als 400 Mitarbeitern und 16 Standorten zählen wir zu den namhaften IT-Partnern der Fertigungsindustrie in Deutschland. MTC unterstützt den gesamten Produktentstehungsprozess vom Design des Produktes, über die Entwicklung der Teils und der Form, bis hin zur Fertigung und der Qualitätssicherung. Beratung, Schulung, Support und Vertrieb von [Autodesk® Moldflow®-Produkten](#) stehen im Mittelpunkt der MTC Aktivitäten

[Autodesk®-Moldflow®](#) ist weltweit der führende Anbieter für Spritzgießsimulationen.

MTC sieht die Simulation mit den Produktlinien [Autodesk®-Moldflow® Adviser](#) und [Autodesk®-Moldflow® Insight](#) in einem übergreifenden Wertschöpfungsprozess. Er ist der Schlüssel zum Erfolg für das Optimieren der Bauteile und deren Herstellung.

Weitere Informationen: www.mtc-gmbh.com



Neue Materialien
Bayreuth

Neue Materialien Bayreuth GmbH

Gottlieb-Keim-Str. 60 | 95448 Bayreuth

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Andreas Spörrer

Tel.: +49 921-50736-331

Fax: +49 921-50736-199

E-Mail: andreas.spoerr@nmbgmbh.de

Internet: www.new-materials.de

Die Forschungseinrichtung Neue Materialien Bayreuth GmbH (NMB) beschäftigt sich für die Werkstoffgruppen Kunststoff und Metall mit anwendungsnaher Entwicklung von effizienten Fertigungsverfahren, prozessbezogener Materialwissenschaft sowie Werkstoffanalytik. Hierfür stehen moderne Laboratorien und industrienah ausgestattete Technik zur Verfügung. Durch die Kooperation mit der Universität Bayreuth kann auf ein erweitertes Analyseportfolio zurückgegriffen werden. Die F&E Leistungen von NMB werden im Rahmen von Industrienaufträgen, bilateraler Zusammenarbeit sowie öffentlich geförderten Programmen angeboten.

Im Bereich Kunststoffe liegt der Fokus auf geschäumten und faserverstärkten Thermoplasten, Hochleistungsverbundwerkstoffen sowie auf Partikelschaumstoffen. Strategischer Ansatz ist die ganzheitliche Betrachtung der gesamten Prozesskette von der Materialmodifikation über die Kunststoffverarbeitung, der Strukturaufklärung bis hin zur Eigenschaftsanalyse. Ziel von NMB ist es, dem Anwender einen angepassten Werkstoff, einen robusten Fertigungsprozess und prognostizierbare Materialeigenschaften an die Hand zu geben.

Neue Materialien Fürth GmbH

Dr.-Mack-Str. 81 | 90762 Fürth

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Leo Hoffmann

Tel.: +49 911-76672-10

Fax: +49 911-76672-15

E-Mail: info@nmfgmbh.de

Internet: <http://www.nmfgmbh.de>

Im Zentrum der Tätigkeit der Neue Materialien Fürth GmbH steht die Entwicklung innovativer Prozesstechniken zur Herstellung von endkonturnahen Leichtbauformteilen aus Leichtmetallen und Kunststoffen. Auf der Basis von Druckguss und Spritzguss bilden dabei insbesondere Verbundwerkstoffe, geschäumte Werkstoffe und Hybridstrukturen Schwerpunkte.

Maschinen/Geräte:

- 800t-Mehrkomponenten-Spritzgießanlage (Spritzpresse) mit MuCell-Hardware
- 120t-Mehrkomponenten-Spritzgießanlage mit Inline-Plasma-Aggregat
- 220t-Magnesiumspritzgießanlage
- 650t-Magnesiumspritzgießanlage
- Compoundierer für Magnesium
- Kaltkammer-Druckgießanlage (Al, Mg)
- Kontinuierliche Pulverstrangpresse für NE-Metalle
- Rotationsviskosimeter bis 700 °C
- Metallographisches Labor
- Werkstoffprüflabor
- Glimmentladungsspektroskop
- Simulationsplattformen

2.400 m² in drei Technikumshallen und 1.450 m² Büro- und Laborfläche, ca. 30 Mitarbeiter



Plasma Parylene Systems GmbH

Dorfstr. 3 | 83026 Rosenheim

Tel.: +49 8031-79772-0

Fax: +49 8031-79772-22

E-Mail: info@plasmaparylene.de

Internet: www.plasmaparylene.de

Die Firma PPS GmbH ist ein Dienstleister und Anlagenhersteller. Unsere Dienstleistungen, Anlagen und Geräte werden im Semiconductorbereich, Medizin-, Luftfahrt-, Elektronik-, Automotive und Kunststoffindustrie eingesetzt. Plasmaparylenebeschichtungen mit C, N, D und F hydrophob, dielektrisch, chemisch resistent und Antihafteigenschaften.



Unsere Produkte sind MFC's und LFC's unter dem Namen Rhenu Gate als Nachfolgemarkenprodukt der Gamperl Gastechnik. Unser neues Produkt ist ein multifunktionaler MFC und LFC mit integrierter Pumpe zum Messen, Regeln und Saugen von Flüssigkeiten und Gasen. Dieses Gerät eignet sich besonders für Analyseverfahren und Luftprüfung im Freien und ist dort universell einsetzbar.



Plasma Systeme zur Reinigung und Aktivierung von vakuumtauglichen Materialien. Entfernen von Fotolacken In der Mikrotechnologie, Halbleitertechnik im Front und Back End Bereich. Plasmapolymerisation zur gezielten Oberflächenmodifizierung z. B. hydrophob oder hydrophile Eigenschaften. Kundenspezifische Anwendungen und Dienstleistungen können in unserem Anwendungslabor oder Reinraum durchgeführt werden.

Precon Robotics GmbH

Gottlieb-Keim-Str. 60 | 95448 Bayreuth

Ansprechpartner: Hartmut Lindner

Tel.: +49 921-50736-461

Fax: +49 921-50736-422

E-Mail: h.lindner@precon.com

Internet: www.precon.com

precision concept for robotics

Präzision bis ins Detail – Konzepte genau und wirklichkeitsnah auszuarbeiten, Projekte erfolgreich zu realisieren und die physikalische Genauigkeit von Robotern enorm zu erhöhen, das ist Precon Robotics. An unserem Standort in Deutschland entwickeln, konstruieren und realisieren wir Automatisierungslösungen von der ersten Idee bis hin zum einsatzfähigen System – inklusive der nötigen Peripherie. Dank anspruchsvoller Projekte und innovativen Lösungen entwickelt sich Precon Robotics stetig weiter und setzt damit neue Maßstäbe.

Kompetenzen:

- Prozesstechnik mit Robotern
- Lackieren, Fräsen, Schleifen, Schneiden, Klebe-Auftrag, Polieren
- Offline-Programmierung von Robotersystemen
- Simulation – Untersuchungen zur Auswahl des Roboters, der Gestaltung des Werkzeuges und der Roboterzelle
- Standardisierung bei Roboteranwendungen in der Spritzgusstechnik (Euromap 12, Euromap 67)
- Kalibrierung von Robotern, Werkzeugen (TCP) und Bezugssystemen
- Synchronisation von Roboter-Systemen
- Bildverarbeitung mit Robotern
- Gemeinsam mit unserem Tochterunternehmen Seritec GmbH bieten wir Lösungen im Bereich der industriellen Bildverarbeitung



UNITED INITIATORS
driving your success

United Initiators GmbH & Co. KG

Dr. Gustav-Adolph-Str. 3 | 82049 Pullach

Ansprechpartner: Dr. Hanno Wolf

Tel.: +49 89-74422-409

Fax: +49 89-74422-6409

E-Mail: hanno.wolf@united-in.com

Internet: www.united-initiators.com

United Initiators GmbH & Co. KG is located in Pullach near Munich and started the production of active oxygen chemicals already back in 1911.

Today United Initiators is an independent company with its headquarter in Pullach and locations in the USA, Asia and Australia.

The United Initiators Group is one of the largest global producers of organic peroxides and persulfates. These products are mainly used in the fields of Polymer Manufacturing and Polymer Processing.

With over 500 employees worldwide United Initiators provides standards as well as custom-designed products and solutions for various industries. United Initiators operates their own applied research facilities in Pullach since the early 60's. Therefore, the technical service is based on decades of experience and enables customers of United Initiators to improve their own production performance with regards to safety, quality and individual comparative testing of tailor-made formulations.

With the introduction of phthalatefree MEKP's, sold under the CUROX® brand, United Initiators has accomplished the complete transition of all ketone peroxides to both phthalate-free and aromatics-free formulations and thus contributes to the ever growing interest of the Composites industry in user- and environment-friendly products.



Universität Bayreuth

Lehrstuhl für Polymere Werkstoffe
Prof. Dr.-Ing. Volker Altstädt

Universitätsstr. 30 | 95440 Bayreuth

Tel.: +49 921-55-7472

Fax: +49 921-55-7473

E-Mail: info@polymer-engineering.de

Internet: www.polymer-engineering.de

Polymer Engineering steht für wissenschaftliche und praxisnahe Forschung auf dem Gebiet der Polymerwerkstoffe. Der Lehrstuhl für Polymere Werkstoffe der Universität Bayreuth, der Geschäftsbereich Kunststoffe der Neue Materialien Bayreuth GmbH und die Abteilung Polymer Engineering der TuTech Innovation GmbH am Standort Hamburg verkörpern den Brand unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. V. Altstädt.

Die Forschungsschwerpunkte an allen drei Standorten liegen auf dem Werkstoff, der Konstruktion und der Fertigung mit Kunststoffen. Ziel ist es, leistungsfähige Kunststoffprodukte zu entwickeln. Im Vordergrund der Forschungsarbeiten steht die Analyse und Nutzung von Wirkungsbeziehungen zwischen Verarbeitung, Morphologie und Eigenschaften der Polymerwerkstoffe. Dies ermöglicht eine strategische Vorgehensweise bei der Entwicklung innovativer Produkte mit Hilfe moderner Polymerwerkstoffe.



LEHRSTUHL
FÜR KUNSTSTOFFTECHNIK

Prof. Dr.-Ing. Dietmar Drummer

Universität Erlangen-Nürnberg

Lehrstuhl für Kunststofftechnik

Am Weichselgarten 9 | 91058 Erlangen

Ansprechpartner: Daniel Merken, Steve Meister

Tel.: +49 9131-85297-11

Fax: +49 9131-85297-09

E-Mail: info@lkt.uni-erlangen.de

Internet: www.lkt.uni-erlangen.de

Lehrstuhl für Kunststofftechnik

Innovativ – lösungskompetent – einfach ein starker Partner

Der Lehrstuhl für Kunststofftechnik, geleitet von Herrn Prof. Dr.-Ing. Dietmar Drummer, ist der Universität Erlangen-Nürnberg zugeordnet. Die Betrachtung der Zusammenhänge und Wechselwirkungen von Kunststoff, Konstruktion und Prozessen ist Bindeglied unserer Forschungsaktivitäten und Motor innovativer Ideen für grundlagen- und industrieorientierte Projekte. Die Forschungsschwerpunkte umfassen die Bereiche Thermoplastverarbeitung, Werkstoffe & Konstruktion und Kunststoffe in der Mechatronik sowie die Querschnittsthemen Simulation und Schadensanalyse.

Innovative – competent – simply a strong partner

The Institute of Polymer Technology managed by Prof. Dr.-Ing. Dietmar Drummer is part of the University of Erlangen-Nuremberg. The action-oriented consideration of interactions between polymer, design and process determines our research areas and drives innovative ideas for fundamentally and industry oriented projects. The main areas of research comprise thermoplastics processing, materials & design and polymers in mechatronics, as well as the cross-cutting issues of simulation and failure analysis.



Wiesauplast Kunststoff und Formenbau GmbH & Co. KG

Am Industriepark 1 | 95676 Wiesau

Ansprechpartner: Holger Matissek

Tel.: +49 9634-88-133

Fax: +49 9634-88-100

E-Mail: c.grupp@wiesauplast.de

Internet: www.wiesauplast.de

WIESAUPLAST gehört zu den führenden Unternehmen der Kunststoffspritzguss-Branche. Seit über 50 Jahren steht WIESAUPLAST für Erfahrung, Kompetenz und Innovation in Sachen Kunststofftechnik und hat sich im Laufe dieser Zeit zu einem renommierten Systemlieferanten für die Schlüsselindustrien Automobiltechnik, Industrietechnik und Medizintechnik entwickelt.

Unter dem Motto „Plastic meets Electronic“ baut WIESAUPLAST für seine Kunden einen Geschäftsbereich MID-Technik auf. Diese innovative Technologie beschäftigt sich mit der Aufbringung von elektrischen Leiterbahnen und elektronischen Bauteilen auf räumlichen Kunststoffkörpern. Damit können neuartige Kunststoffteile hergestellt werden, die konstruktive und elektrische Funktionen im Kunststoffteil vereinen und völlig neue Lösungen ermöglichen.

Spitzenleistungen in Kunststoff und Formenbau erfordern Präzision, Erfahrung und eine zeitgemäße technische Ausstattung. Neben dem modernen High-tech Werk am Stammsitz in Wiesau verfügt WIESAUPLAST über ein neu errichtetes Werk in Guanajuato/Mexiko und eine Joint Venture Partnerschaft mit der Plastic Moldings Company (PMC) in Cincinnati, Ohio/USA. Dies beweist, dass das Bekenntnis zum Standort Deutschland nicht im Widerspruch zur globalen Orientierung des Unternehmens stehen muss.



WIPAG Süd GmbH & Co. KG

Nördliche Grünauer Str. 31 | 86633 Neuburg/Donau

Ansprechpartnerin: Ulrike Steigemann

Tel.: +49 8431-4336-14

Fax: +49 8431-4336-22

Mobil: +49 170-7524109

E-Mail: ulrike.steigemann@wipag.de

Internet: www.wipag.com

WIPAG – we close the loop!

WIPAG verarbeitet Kunststoffabfälle aus der kunststoffverarbeitenden Industrie mit Schwerpunkt Automobilindustrie. Produktionsreste bereitet WIPAG zu sortenreinen Rezyklaten auf, die wieder als Rohstoff in der Produktion der Originalteile verwendet werden. Spezialisiert ist WIPAG auf die Trennung mehrschichtiger Verbunde, das Entlacken von Kunststoffen sowie auf die Entwicklung von innovativen Lösungen aus dem Bereich Produktionsabfall. Zur Trennung gemischter Schüttgüter verfügt WIPAG über verschiedene Technologien, die je nach Aufgabenstellung eingesetzt werden können. WIPAG bietet umfassendes Know-how bezüglich Additivierung von Kunststoffen zur Herstellung maßgeschneiderter Compounds. Auch End-of-life-Teile, wie zum Beispiel Altstoßfänger, werden bei WIPAG in einem eigens hierfür entwickelten Verfahren zu hochwertigen Stoßfängerwerkstoffen aufbereitet. Das Angebot an WIPAG-Granulaten umfasst technische Thermoplaste wie z. B. PP-TV, PP-GF, PP/EPDM-TV, ABS, PC/ABS bis hin zu Polyamiden. Als Entwicklungspartner ist WIPAG erste Adresse für das Recycling von Produktionsabfällen aus neuartigen Materialkombinationen und -verbunden. Die von WIPAG entwickelten Recyclingtechnologien können bei Bedarf speziell an kundenspezifische Aufgabenstellungen angepasst werden.

Zertifizierungen: ISO 9001:2008, ISO 14001:2005, Entsorgungsbetrieb

... erleben, was gespielt wird.

Bayern Innovativ GmbH
Gewerbemuseumsplatz 2
90403 Nürnberg
Deutschland

Tel.: +49 911-20671-0
Fax: +49 911-20671-792
info@bayern-innovativ.de
www.bayern-innovativ.de

Das Wissen von heute für Innovationen von morgen